

Funkempfänger E19

Montage- und Betriebsanleitung

(Originalbetriebsanleitung)



1 Kurzdaten und Funktionen:

Allgemein

- 1-Kanal AM-Funkempfänger in 433 MHz oder 868 MHz
- Schalten von 230V/50 Hz Verbrauchern per Funk
z.B. Lampen, Springbrunnen, Kaffeemaschine, Fernseher ...
- Funktion gezielt "EIN/AUS" mit 2 Tastenfernbedienung
- Funktion "EIN-AUS-EIN"... mit 1 Tastenfernbedienung
- Funktion "EIN" solange die Sendertaste betätigt wird
- Ausschalttimer 1 Sek. bis ca. 18 Std., "Nachschaltbar"
- LED-Zustandsanzeige

Eingänge

- Betriebsspannung

Ausgänge

- Betriebsspannung

Funktionen

- Impuls
- Stromstoß
- Gezielt Ein/Aus
- Ausschalttimer



Information / Hinweis

Bewahren Sie diese Anleitung auf, damit Sie Ihnen bei späteren Fragen weiterhin zur Verfügung steht.

2 Inhaltsverzeichnis:

1	Kurzdaten und Funktionen:	2
2	Inhaltsverzeichnis:	3
3	Sicherheitshinweise	4
3.1.	Verwendete Symbole	4
3.2.	Grundlegende Sicherheitshinweise	4
3.3.	Lagerung / Versand / Verpackung	4
3.4.	Verwendung von Funk-Fernsteuerungen	4
4	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
4.1.	Monteur / Installateur	5
4.2.	Rechtliche Voraussetzungen	5
5	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	5
6	Montage / Anschluss	5
6.1.	Montageort	5
6.2.	Steckdosen-Empfänger anschließen	5
7	Inbetriebnahme / Programmierung / Reset	6
7.1.	Allgemein.....	6
7.2.	Betriebsarten	6
7.3.	Sendertaste einlernen	6
7.4.	Betriebsarten / Funktionen auswählen.....	7
7.5.	Ausschalttimer programmieren	7
7.6.	Timer löschen.....	7
7.7.	Sender löschen	7
8	Konformitätserklärung	8
9	Umweltschutz / Entsorgung	8
10	Fehlersuche	8
11	Technische Daten	8

3 Sicherheitshinweise

3.1. Verwendete Symbole



VORSICHT!

Gefahr von Personenschäden!

Hier folgen wichtige Sicherheitshinweise, die zur Vermeidung von Personenschäden unbedingt beachtet werden müssen!



ACHTUNG!

Gefahr von Sachschäden!

Hier folgen wichtige Sicherheitshinweise, die zur Vermeidung von Sachschäden unbedingt beachtet werden müssen.



Information / Hinweis

Hier folgen Informationen und Hinweise zur Steuerung und deren Betrieb.



ESD-Gefährdung

Hinweis auf Ausfallmöglichkeit durch statische Elektrizität.

3.2. Grundlegende Sicherheitshinweise

- **Montage und Betrieb**
 - Die Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhtem Unfallrisiko (z.B. Krananlagen) ist **verboten!**
 - Örtlich geltende Vorschriften beachten.
 - Unfallverhütungsvorschriften, VDE- und EVU-Vorschriften beachten.
 - Auskünfte erteilen E-Werke, VDE und Berufsgenossenschaften.
 - Es dürfen keine technischen Veränderungen vorgenommen werden. Jegliche Veränderung hat Haftungs- und Garantieverlust zur Folge.
- Zuverlässiger Betrieb ist nur bei sorgfältiger Montage und Installation nach dieser Anleitung gegeben. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, wird keine Garantie oder Haftung übernommen.

3.3. Lagerung / Versand / Verpackung

- Lagerbedingungen: -25°C bis + 70°C bei 20 bis 90% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend.
- Die vorhandene Verpackung dient lediglich als Oberflächenschutz und ist nicht zulässig für eine direkte Weiterversendung. Ein Versand darf nur in ausreichend gepolsterter Zusatzverpackung erfolgen. Schäden durch Nichtbeachtung fallen nicht unter die Hersteller-Haftung.

3.4. Verwendung von Funk-Fernsteuerungen

- Funk-Fernsteuerungen sind nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funk-Störung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Sender sind so aufzubewahren, dass eine ungewollte Betätigung z.B. durch Kinder oder Tiere ausgeschlossen ist.
- Die verwendeten Funk-Fernsteuerungen arbeiten auf allgemein zugelassenen Frequenzen (ISM-Bänder). Der Betreiber solcher Funk-Fernsteuerungen genießt keinen Schutz vor Störungen durch andere Funk-Anlagen oder Geräte (z.B. Funk-Anlagen die im gleichen Frequenzbereich betrieben werden wie Baby-Phone, Sprechanlagen etc.).

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Steckdosen-Empfänger ist nur für den Anschluss der unter Technische Daten aufgeführten Betriebsspannung zugelassen, siehe Punkt 11.
- Die Funk-Steckdose wird zwischen Netzsteckdose und Verbraucher geschaltet.
- Das **Hintereinanderschalten** mehrerer Steckergehäuse (z.B. in eine Zeitschaltuhr) ist **nicht zulässig!**
- Steckdosen-Empfänger nur an vorschriftsmäßigen Schutzkontaktsteckdosen betreiben.
- **Achtung:** Der angeschlossene Verbraucher wird nur 1-Polig vom Netz getrennt!
- **Gehäuse nicht öffnen! Beim Öffnen besteht Berührungsgefahr von spannungsführenden Teilen. Reparaturen dürfen daher nur von einer Fachkraft ausgeführt werden, die mit den einschlägigen Vorschriften vertraut ist!**

4.1. Monteur / Installateur

- Diese Anleitung setzt Kenntnisse von Elektrofachkräften voraus, die die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahrenquellen erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen können.
- Diese Anleitung ist bestimmt für den Monteur / Installateur der Steuerung sowie die weiterverarbeitende Industrie, jedoch nicht zur Abgabe an den Betreiber.
- Diese Anleitung ist bei der technischen Dokumentation der Anlage aufzubewahren.

4.2. Rechtliche Voraussetzungen

Der Empfänger entspricht den Anforderungen gemäß:

- **ETSI EN 300220-2** V2.1.2 (2007-06)
- **ETSI EN 301489-3** V1.4.1 (2002-08)
- **VDE0620-1** (2010-02)
- **EN 61058-1** (2008-09) incl. Berichtigungen 2009-07 und 2011-10

5 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jede andere über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß, für die der Hersteller nicht haftet. Hier trägt der Monteur, Installateur oder Betreiber das Risiko und die Haftung.

6 Montage / Anschluss

6.1. Montageort

- Die Umgebungsbedingungen sind den Technischen Daten zu entnehmen, siehe Punkt 11.
- Keinen Montageort wählen der elektromagnetischen Feldern ausgesetzt ist. Also nicht direkt neben Schütze, Netztrafos, Zündtrafos, Leuchtstoffröhren etc. oder deren Anschlussleitungen.
- Der Montageort ist so zu wählen, dass im Bedarfsfall der Steckdosen-Empfänger schnell aus der Steckdose gezogen werden kann.
- Steckdosen-Empfänger vor Witterungseinflüssen schützen. Feuchtigkeit, extreme Temperaturen, Vibrationen und Stoßbelastungen unbedingt vermeiden.
- Verwendung nur in geschlossenen Räumen erlaubt, die Verwendung im Freien ist nicht zulässig!



6.2. Steckdosen-Empfänger anschließen

1. Steckdosen-Empfänger direkt in die Schutzkontaktsteckdose stecken.
2. Den Verbraucher, der geschaltet werden soll, in den Steckdosen-Empfänger stecken.
3. Handsender in den Steckdosen-Empfänger einlernen, siehe Punkt 7.

Die Montage ist hiermit abgeschlossen.

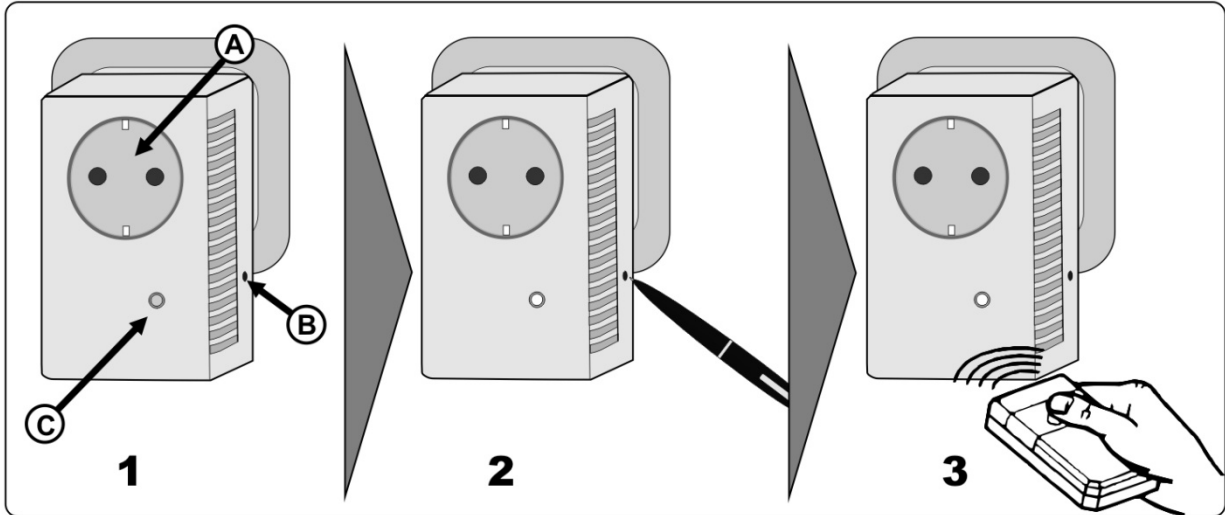
7 Inbetriebnahme / Programmierung / Reset



VORSICHT!

- Lesen sie die Sicherheitshinweise unter Punkt 3 nochmals und befolgen sie diese genau!
- Nach einer erfolgreichen Inbetriebnahme müssen alle weiteren Vorgaben dieser Anleitung überprüft und vollständig umgesetzt werden!

7.1. Allgemein



(A) Ausgang Netzspannung (geschaltet) (B) Lern- und Sendertaste (C) LED

- Es können max. 13 Codes (Sendertasten) eingelesen werden. Sind in dem Steckdosen-Empfänger bereits 13 Codes eingelesen, so wird kein weiterer Code hinzugelesen, die zuvor eingelesenen Codes gehen nicht verloren. Der erste Sender der eingelesen wird bestimmt, welches Kodierschema alle weiteren Sender haben müssen.
- Es kann nur jeweils ein Kodierschema (12Bit oder 18Bit oder KeeLoq) eingelesen werden. Das heißt, wenn der erste Sender ein „KeeLoq“ Sender war, müssen die weiteren Sender, die eingelesen werden sollen, mit der gleichen „KeeLoq“ Kodierung arbeiten. Nach dem Löschen aller Sender kann wieder eine andere Kodierung eingelesen werden.

7.2. Betriebsarten

- Impuls:** Der Ausgang schaltet solange, wie die gewählte Sendertaste betätigt wird.
- Stromstoß:** Der Zustand des Ausgangs (Ein/Aus) wechselt mit jeder Sendertasten Betätigung.
- Gezielt Ein/Aus:** Einer Sendertaste wird die Funktion „Ein“ oder „Aus“ zugeordnet. Dies ermöglicht die Funk-Steckdose gezielt „Ein“ oder „Aus“ zu schalten, ohne ihren aktuellen Schaltzustand (Ein/Aus) zu kennen.
- Ausschalttimer:** Der Ausgang wird nach der gewählten Zeit automatisch abgeschaltet.

7.3. Sendertaste einlernen

1. Steckdosen-Empfänger in eine geeignete 230V/AC Steckdose einstecken (**Bild 1**).
2. Lern- und Sendertaste (**B**) mit einem spitzen Gegenstand (z.B. Kugelschreiber) 1...6 mal kurz betätigen (**Bild 2**), LED (**C**) blinkt / flackert in Abhängigkeit der Betätigungen. Die Anzahl der Betätigungen ist abhängig von der gewünschten Betriebsart, siehe Punkt 7.4.
3. Anschließend die Sendertaste, die Sie einlernen wollen, so lange betätigen, bis die LED (**C**) an dem Steckdosen-Empfänger (**Bild 3**) sehr schnell blinkt / flackert.

Bei erkanntem Funksignal flackert die LED (C) und der Ausgang wird geschaltet.



Information / Hinweis

Bei Sendern mit Codierschalter muss eine „unsymmetrische“ Codierung eingestellt werden!
Alle Codierschalter auf „ON“ oder „OFF“ kann zu Funktionsverlust bzw. Fehlfunktionen führen.

7.4. Betriebsarten / Funktionen auswählen

Betriebsart	Programmierung	LED Anzeige
Impuls	Lerntaste 1 x kurz betätigen Sendertaste für 3 s. betätigen	blinkt 1 x – Pause - blinkt 1 x... flackert
Stromstoß	Lerntaste 2 x kurz betätigen Sendertaste für 3 s. betätigen	blinkt 2 x – Pause - blinkt 2 x... flackert
Gezielt Ein	Lerntaste 3 x kurz betätigen Sendertaste für 3 s. betätigen	blinkt 3 x – Pause - blinkt 3 x... flackert
Gezielt Aus	Lerntaste 4 x kurz betätigen Sendertaste für 3 s. betätigen	blinkt 4 x – Pause - blinkt 4 x... flackert

7.5. Ausschalttimer programmieren

Der Ausgang wird nach der gewählten Zeit automatisch abgeschaltet.



Information / Hinweis

Ausschalttimerbetrieb ist nur in der Betriebsart "Stromstoß" oder "gezielt "Ein" möglich!

Beispiel: Der Ausgang soll nach 3 Minuten abschalten.

1. Eine Sendertaste mit der Funktion "Stromstoß" oder "gezielt Ein" einlernen, siehe Punkt 7.3 und 7.4.
2. Lerntaste 6 x kurz betätigen (LED blinkt 6 x - Pause - blinkt 6 x - Pause -...)
3. Nun gewünschte Ausschaltzeit, hier 3 Minuten, abwarten.
4. Anschließend die gewünschte (bereits eingelernte) Sendertaste betätigen.
5. Die Ausschaltzeit ist nun programmiert.



Information / Hinweis

In der Betriebsart "Gezielt Ein" wird durch erneutes Betätigen die Zeit neu gestartet. Mittels "Impuls", "Stromstoß" und "Gezielt AUS" kann vorzeitig ausgeschaltet werden. Die Zeit ist in Sekundenschritten im Bereich von 1 Sekunde bis ca. 18 Stunden lernbar.

Der aktive Timerbetrieb wird durch das Blinken der LED angezeigt.

7.6. Timer löschen

1. Lerntaste 6 x kurz betätigen (LED blinkt 6 x - Pause - blinkt 6 x - Pause -...)
2. Nun die Lerntaste für ca. 3s erneut betätigen (LED leuchtet - geht aus)
3. Die Ausschaltzeit ist nun gelöscht.

7.7. Sender löschen

1. Lerntaste für ca. 5s betätigen (LED leuchtet - flackert - geht aus)
2. Alle eingelernten Sender sind nun gelöscht! Löschen einzelner Sender ist nicht möglich.

8 Konformitätserklärung

Dickert Electronic GmbH erklärt voll verantwortlich, dass das Produkt den Bestimmungen der Directive 1999/5/EG des Rats der Europäischen Union entspricht. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie auf der Internetseite www.Dickert.com unter „Download“.



9 Umweltschutz / Entsorgung

Der Empfänger enthält keine eingebauten Batterien. Es wurden nur RoHS-konforme Bauteile verarbeitet. Altgeräte bzw. defekte Geräte oder Geräteteile sind bei einer Sammelstelle fachgerecht zu entsorgen und gehören nicht in den Hausmüll!



10 Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Bemerkung / Maßnahme
LED am Steckdosen-Empfänger bleibt bei Senderbetätigung aus.	Batterie im Sender leer.	Batterie überprüfen/ersetzen.
	Sender nicht eingelernt.	Sender einlernen.
	Sender mit falschem Kodierschema.	Alle Sender löschen und neu einlernen.
	Steckdose keine Spannung.	Netzsicherung (Leitungsschutzschalter) überprüfen.
	Sender defekt.	Sender ersetzen.
LED an der Funk-Steckdose geht bei Senderbetätigung an, aber der „Verbraucher“ reagiert nicht.	Steckdosen-Empfänger defekt.	Empfänger ersetzen.
	Verbraucher eventuell ausgeschaltet? „Verbraucher“ defekt.	Prüfen und gegebenenfalls einschalten. Prüfen, ob der „Verbraucher“ funktioniert, wenn er direkt am Netz betrieben wird. Wenn ja, Funk-Steckdose ersetzen.
Der „Verbraucher“ geht immer nach einer bestimmten Zeit selbsttätig wieder aus.	Prüfen, ob die LED an der Funk-Steckdose im eingeschalteten Zustand blinkt. Wenn ja, wurde unbeabsichtigt der Timer-Modus aktiviert.	Timer löschen.

11 Technische Daten

Der Betrieb der Steuerung ist nur nach diesen Vorgaben / Daten zulässig!

Empfangsfrequenz:	433,92 MHz/AM oder 868,30 MHz/AM (siehe Aufdruck)
Codierung:	12Bit, 18Bit oder KeeLoq, selbstlernend, max. 13 Codes (Sendertasten) können eingelernt werden
Antenne:	integriert (keine ext. Antenne erforderlich)
Betriebsspannung:	230 V, ± 10 % 50 Hz
Leistungsaufnahme:	< 0,5W (Ruhebetrieb)
Ausgang:	max. 1.000 W ohmsche Last, 500 W Lampenlast, Sicherung intern (T5A)
Ausschalttimer:	programmierbar von 1s... ca. 18h, in 1s Schritten
Betriebstemperatur:	-20° C...+35° C bei 20 %...90 % rel. Luftfeuchtigkeit, Montage nur Indoor zulässig.
Abmessung:	ca. 96 mm x 64 mm x 49 mm (L x B x H) Gehäuse ABS, IP 20, selbstverlöschend
Gewicht:	ca. 155 g